

ne · Termine · Termine · Termine · Termine · Termi

111 Jahre Jordsand: Feiern Sie mit!

Hier finden Sie unsere extra Veranstaltungstermine für Oktober bis Dezember 2018. Alle Veranstaltungen sind, wenn nicht anders angegeben, kostenlos und ohne Anmeldung zu besuchen. Bei jeder 111 Jahre-Sonderveranstaltung erhalten Sie eine unserer selbstdesignten Postkarten, handsigniert von unseren Vogelwarten. Ein ganz besonderes Souvenir – sammeln Sie sich durch unsere Schutzgebiete! Für weitere Veranstaltungen informieren Sie sich bitte im Internet oder direkt in den Schutzgebieten. (Änderungen vorbehalten)

Dienstag, 2.10.2018, 10.45 bis 16.45 Uhr, Greifswalder Oie

Die Greifswalder Oie erleben – Nach einem etwa 20-minütigen Vortrag in unserem Informationszentrum spazieren wir gemeinsam über die Insel und erfahren Spannendes über Vogelzug und Beringung, Inselhistorie, Flora und Fauna von Deutschlands nord-östlichster Insel. Mit etwas Glück lassen sich sogar ruhende Kegelrobben beobachten. Wir holen Sie im Hafen der Insel ab, nach drei Stunden Landgang geht es wieder retour.

Treffpunkt: Häfen Peenemünde/Freest.

Preis: 30 € für die Schiffspassage. Führung kostenlos. Der Verein freut sich über eine Spende für seine Arbeit. Anmeldung für die Schiffsfahrt bei der Reederei Apollo unter reedereipeenemuende@gmx.de oder Telefon 038371 - 20829 oder Fax 038371 - 28529.



Robbenbabys sind auf den Helgoländer Dünenführungen im Dezember zu bestaunen. Foto: Ulrich Bolm-Audorff

Samstag, 6.10.2018, 8.30 bis 11.30 Uhr, Helgoland

Einführung in die praktische Vogelbeobachtung und die Welt der Zugvögel Helgolands im Herbst – Helgoland ist eine der besten Vogelbeobachtungsdestinationen in ganz Europa. Insgesamt wurden über 400 Vogelarten nachgewiesen. Die meisten der auf Helgoland durchziehenden Vogelarten sind Singvögel. Während des Herbstzuges können teilweise spektakuläre Ansammlungen der verschiedensten Arten beobachtet werden. An diesem Vormittag geben wir eine kleine Einführung in die Vogelbeobachtung sowie die farbenfrohe Welt der Singvögel.

Treffpunkt: Hummerbude 35.

Preis: Erwachsene 15 €, Kinder (6-16 Jahre) 10 €, Tickets müssen vorher in der Hummerbude gekauft werden!

Sonntag, 7.10.2018, 14 bis 15.30 Uhr, Hauke-Haien-Koog

Vom Schlichtkleid ins Prachtkleid – Ornithologische Führung mit Beobachtung der Enten und Gänse im Koog. Während im Herbst die meisten Überwinterungsgäste im

grauen, schlichten Federkleid erscheinen, bereiten sich die Enten dagegen schon farbenprächtig auf die Brutzeit vor. Erleben sie mit uns eine Vielfalt an Farben und Entenarten im Hauke-Haien-Koog!

Treffpunkt: Infoturmwatt'n Blick in Schlüttsiel.

Dienstag, 16.10.2018, 10.45 bis 16.45 Uhr, Greifswalder Oie

Vogelzug auf der Greifswalder Oie – Im Herbst rasten oft große Zahlen durchziehender Singvögel auf der Greifswalder Oie, auf der der Verein Jordsand eine Beringungsstation betreibt. An diesem Tag führen wir Sie nach einem 20-minütigen Vortrag über die Insel. Dabei können wir Vogelzug, Forschung und Beringung live beobachten und erleben.

Treffpunkt: Häfen Peenemünde/Freest.

Preis: 30 € für die Schiffspassage. Führung kostenlos. Der Verein freut sich über eine Spende für seine Arbeit. Anmeldung für die Schiffsfahrt bei der Reederei Apollo unter reedereipeenemuende@gmx.de oder Telefon 038371 - 20829 oder Fax 038371 - 28529.

Mittwoch, 19.10.2018, 15 bis 16:30, Haus der Natur, Ahrensburg

Kunst ganz natürlich – Die Natur bietet uns zu dieser Jahreszeit viele schöne Bastel-Materialien. Wir wollen mit allen Nachwuchskünstlern in unserem Park auf die Suche nach diesen Materialien gehen und kleine und große Kunstwerke gestalten.

Treffpunkt: Haus der Natur, Bornkampsweg 35, 22926 Ahrensburg.

Preis: 3 € Kinder (5-12 Jahre). Anmeldung unter hdn@jordsand.de oder Telefon 04102 - 32656.

Samstag, 20.10.2018 & Samstag, 3.11.2018, jew. 8.30 bis 10.30 Uhr, Helgoland

Zugvogelführung auf Helgoland: Die Insel als Magnet für Zugvögel – Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Vögel. Helgoland ist durch seine exklusive Lage als einziger Flecken Land in der Deutschen Bucht ein wichtiger Rastplatz für Zugvögel. Vor allem in den frühen Morgenstunden lassen sich im Frühjahr und Herbst die unterschiedlichsten Arten teilweise in großen Trupps beobachten.

ne · Termine · Termine · Termine · Termine · Termi

Jede Führung bietet hierbei eine Vielzahl an Überraschungen und kann die Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Treffpunkt: Hummerbude 35.

Preis: Erwachsene 10 €, Kinder (6-18 Jahre) 7 € (max. 15 Personen), Tickets müssen vorher in der Hummerbude gekauft werden!

Freitag, 16.11.2018, 15 bis 16:30, Haus der Natur, Ahrensburg

Winterquartiere für Nützlinge schaffen – Um Nützlingen wie Igel, Ohrenkneifer, Bienen und Hummeln ein warmes Zuhause zu geben, in dem sie die kalten Tage verbringen können, bauen wir mit euch für sie Winterquartiere.

Treffpunkt: Haus der Natur, Bornkampsweg 35, 22926 Ahrensburg.

Preis: 3 € Kinder (5-12 Jahre), Anmeldung unter hdn@jordsand.de oder Telefon 04102 - 32656.

Samstag, 08.12.2018, & Samstag, 15.12.2018, jew. 10:20 bis 11:50 Uhr, Helgoland

Kegelrobben: Babyboom im tiefsten Winter – Die Kegelrobbe ist das größte Raubtier Europas. Hier auf Helgoland lassen sich die Tiere so gut wie sonst nur an wenigen Orten beobachten. Seit den 1990er Jahren dient die Helgoländer Düne den Keglern als Kinderstube. Inzwischen werden im Winter jähr-

Der Mellumrat e.V. gratuliert dem Verein Jordsand als ältestem an der Nord- und Ostsee tätigen Naturschutzverband ganz herzlich zu seinem 111-jährigen Bestehen. An der Nordsee verbindet uns, als Nachbarn am gleichen Gewässer, eine langjährige Partnerschaft sowohl hinsichtlich der Inhalte und Ziele, als auch auf Ebene der Akteure. Die Betreuung von Schutzgebieten durch u.a. ehrenamtliche Arbeit im Natur- und Umweltschutz hat einen unschätzbaren gesellschaftlichen Wert und ist auch in Zukunft unverzichtbar. Dem Verein Jordsand wünschen wir auch für die kommenden Jahrzehnte alles Gute und eine weiterhin erfolgreiche Arbeit.

Dr. Thomas Clemens

Ehrenvorsitzender des Mellumrat e.V. – Naturschutz- und Forschungsgemeinschaft

lich über 400 Jungtiere geboren. Erfahren Sie mehr über die kleinen Fellbündel und die Kegelrobbe im Allgemeinen und beobachten Sie die Jungtiere aus sicherer Entfernung in ihrem Element!

Treffpunkt: Dünenfähranleger, Hauptinsel.

Preis: Erwachsene 11 € (inkl. Dünenfähre), Kinder (6-18 Jahre) 6 € (inkl. Dünenfähre) (max. 25 Personen), Tickets müssen vorher in der Hummerbude gekauft werden!

Sonntag, 23.12.2018, 9.50 bis 11:30 Uhr, Helgoland

Naturkundliche Dünenführung: Flora und Fauna der Helgoländer Düne eindrucksvoll erleben – Interessante Informationen zur Geschichte der Düne, den faszinierenden Spülsaumfunden welche einen Eindruck des

Unterwasserlebens um Helgoland geben, sowie der Flora und Fauna der Helgoländer Düne und ihrer Protagonisten: den Kegelrobben und Seehunden.

Treffpunkt: Dünenfähranleger, Hauptinsel.

Preis: Erwachsene 11 € (inkl. Dünenfähre), Kinder (6-18 Jahre) 6 € (inkl. Dünenfähre) (max. 25 Personen), Tickets müssen vorher in der Hummerbude gekauft werden!

Buchbesprechung

Autorengruppe „sage & schreibe“

Buxtehude schreibt

MCE Verlag Drochtersen, 2018
223 Seiten, 43 Abb.; 12,80 Euro

Ein Schutzgebiet des Vereins Jordsand ist mal wieder in der „Weltliteratur“: Unsere Vogelwärterin Susanne Seemann schreibt auf den Seiten 188-192 eine nette Inselgeschichte vom Schwarztonnensand mit dem Titel „Sommer am Südstrand“. Für Jordsander ist nicht schwer zu erraten, welcher Strand wohl im 32-Kilometer-Umkreis von Buxtehude gemeint ist.

Lesen Sie selbst: von der Elbe, von Gänsen, die in der Silvesternacht von Böllern verschreckt werden, von Fahrwassertonnen und Containerschiffen, vom Auwald, Sandstrohlblumen oder dem Karmingimpel und Vielem mehr.

Schön zu lesen, aber auch die anderen 29 Geschichten der weiteren Autoren.

Gert Dahms



ne · Termine · Termine · Termine · Termine · Termine

12. Deutsches See- und Küstenvogelkolloquium der AG Seevogelschutz vom 09. – 11. November 2018 in Greifswald

Die Arbeitsgemeinschaft Seevogelschutz setzt mit der Einladung zu diesem Kolloquium die 1996 begonnene Tradition fort, alle zwei Jahre insbesondere jungen Referenten aus der angewandten Feldforschung ein Forum zu bieten, ihre Ergebnisse vorzustellen und aktuelle Erfahrungsberichte aus den Schutzgebieten auszutauschen.

Das 12. Deutsche See- und Küstenvogelkolloquium wird in Zusammenarbeit mit der Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG), der Beringungszentrale Hiddensee und der Michael Succow Stiftung ausgerichtet.

Programm

Freitag, 09.11.2018

- 16:00 Tagung der AG Seevogelschutz (nur für Mitglieder; es wird gesondert eingeladen)
- Ab 19:00 Gemütliches Beisammensein im Restaurant Hermann (Gützkower Str. 1); dort auch
- 20:00 Öffentlicher Abendvortrag: S. HEIDLER „PROJEKT ROBINSON – eine Nacht mit 6000 Vögeln!“

Sonnabend, 10.11.2018

- 8:30 Anmeldung im Tagungsbüro
- 9:00 Begrüßung
ROLF DE VRIES, Vorsitzender der AG Seevogelschutz
JEANETTE VON BUSSE, 1. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters der Hansestadt Greifswald
PROF. GERALD KERTH, Pro-Dekan der Mathem.-Naturwiss. Fakultät
PROF. DR. MICHAEL SUCCOW, Vorsitzender der Michael Succow Stiftung zum Schutz der Natur



Der Sandregenpfeifer – Seevogel des Jahres – ist Thema mehrerer Vorträge.

Foto: Ralph Martin

Themenblock 1:

Lachmöwen im Odermündungsgebiet

- 9:30 RAHN, K., M. JURKE, S. KAACK & A. SCHMITZ-ORNÉS: Fast Food oder regionale Küche? Nahrungssuchanalyse bei brütenden Lachmöwen
- 9:55 FRÖHLICH, J.: Interaktionen innerhalb und zwischen zwei Lachmöwenkolonien
- 10:20 PIRO, S.: Vergleichende Untersuchung der Brutplatz- und Partner-treue bei Lachmöwen (*Chroicocephalus ridibundus*) in einer stabilen und einer wachsenden Brutkolonie in Mecklenburg-Vorpommern

10:45 Kaffeepause

Themenblock 2:

Wiederherstellung und Management von Lebensräumen für Küstenvögel

- 11:15 SEIFERT N. & C. HERRMANN: 25 Jahre nach der Ausdeichung der Karrenderdorfer Wiesen: Positive Tendenzen in der Bestandsentwicklung der Küstenvögel?
- 11:40 KRÜGER, S.: Deichrückverlegung an

der deutschen Ostseeküste – Ökosystemleistungen im Fokus

- 12:05 TANNEBERGER, F.: WETSCAPES – aktuelle Moor- und Küstenforschung in den Karrenderdorfer Wiesen
- 12:30 SCHRÖDER, C.: Risiken und Handlungsspielräume am Beispiel von Großem Wotig, Struck und Freendorfer Wiesen

12:55 Mittagspause

Themenblock 3:

Populationsökologische Forschung

- 14:00 CIMIOTTI, D., B. KLINNER-HÖTKER, T. REMMERS, R. SCHULZ & H. HÖTKER: Populationsbiologie von Sandregenpfeifern an der Westküste Schleswig-Holsteins
- 14:25 LUTZ, E., B. GNEP, K. GÜNTHER, D. V. CIMIOTTI, A. SCHMITZ-ORNÉS & J. DIMMLICH: Gelegetverluste bei Sandregenpfeifern auf Föhr – Ursachen und Schutzmaßnahmen
- 14:50 VOß, J. & J. LEYRER: Bedrohte Brutvogelarten im schleswig-holsteinischen Wattenmeer: Was beeinflusst den Bruterfolg von Aus-



**Succow
Stiftung**

ne · Termine · Termine · Termine · Termine · Termine

ternfischer (*Haematopus ostralegus*) auf der Hallig Nordstrandischmoor?

15:15 ZOURS, A.: Das Meta-Populations-Konzept der Schwarzkopfmöwen

15:40 **Kaffeepause**

16:10 SALEWSKI, V., T. BREGNBALLE, V. DIERSCHKE, B. HÄLTERLEIN, S. MARTENS & K.T. PEDERSEN: Überlebenswahrscheinlichkeiten von Herings- und Silbermöwen an Nord- und Ostsee

16:35 KNIEF, U., M. HAUPT & C. GRAVE: Zum Bruterfolgsmonitoring an Brandseeschwalben auf Hallig Norderoog

17:00 BERTHELSEN, U.M. & T. BREGNBALLE: Patterns of natal and breeding dispersal in Little Terns: What can we learn from ringing studies?

17:25 NACHREINER, L., N. KNIPPING & M. GRÜNWARD: Reproduktionserfolg von Löfflern *Platalea leucorodia* auf Mellum, Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

17:50 KNIPPING, N., J. STAHL & P. SÜDBECK: Kornweihen *Circus cyaneus* auf den Ostfriesischen Inseln im Nationalpark „Niedersächsisches Wattenmeer“ – Ergebnisse eines langjährigen Forschungsprojektes



Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie

Ab 19:30: Gesellschaftsabend im Theatercafe Greifswald mit Abendbuffet

Sonntag, 11.11.2018

Themenblock 4:

Dynamik von Küstenvogelgemeinschaften

9:00 HEINICKE, T. & R. BOCKSCH: Zur Bestandsentwicklung von Küstenvögeln auf der Insel Beuchel im Zeitraum 1938-2018

9:25 HENNIG, V. & S. WOLFF: Dynamik der Küstenvogelgemeinschaften in den Schutzgebieten des Vereins Jordsand an der Nordseeküste seit Anfang der 1980er Jahre

Themenblock 5:

Gefährdungen und Schutzmaßnahmen

9:50 SALEWSKI, V. & O. GRANKE: Ein Geflügelzaun zum Schutz von Uferschnepfengelegen – erste Erfahrungen aus einem Pilotprojekt

10:15 GUSE, N., S. WEIEL, O. HÜPPOP, J. DIERSCHKE, V. DIERSCHKE & S. GARTHE: Modernes Baumaterial mit Tücken – Auswirkungen von Plastikmüll auf Helgoländer Seevögel

10:40 **Kaffeepause**

11:10 HARDER, T. & T. HEINICKE: Die Naturschutzgesellschaft Küstenregion Vorpommern e.V. – ein neuer Partner im Küstenvogelschutz in Mecklenburg-Vorpommern

11:35 KOTLARZ, J.: Trischen – Die wilde Insel am Nabel zur Welt: Einblicke in die Schutzgebietsbetreuung 2018

12:00 Schlussworte / Verabschiedung
12:30-15:30 Exkursion mit dem Bus in die Karrendorfer Wiesen (belegte Brötchen und Getränke werden bereitgestellt)

Tagungsbeitrag

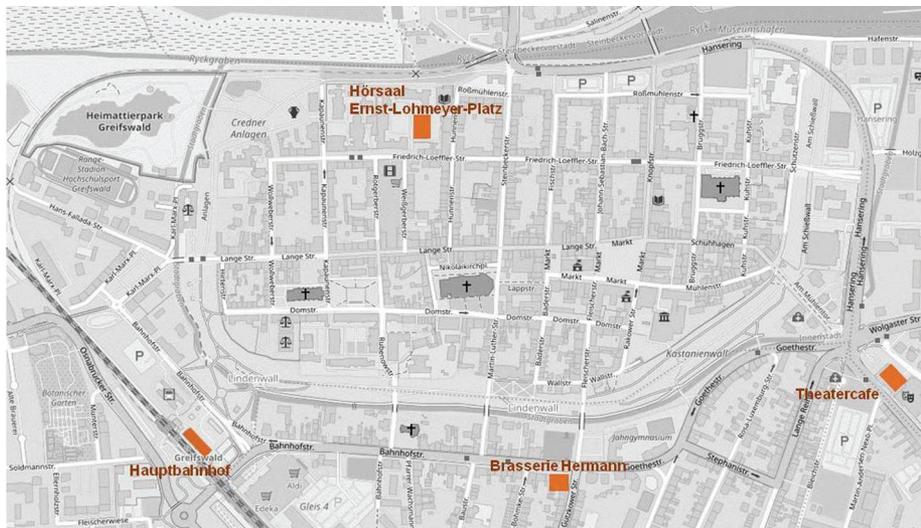
- 30 € (inklusive Gesellschaftsabend am 10.11.2018)
 - 10 € (ohne Gesellschaftsabend)
- Dieser Beitrag schließt die Mittagsversorgung am 11.11.2018, die Busfahrt zu den Karrendorfer Wiesen und den Tagungsband ein.

Anmeldung

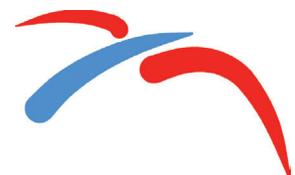
Die Anmeldung zum 12. Deutschen See- und Küstenvogelkolloquium erfolgt bis zum 31.10.2018 mit dem auf <https://seevogel-schutz.jimdo.com/> bereitgestellten Formular an die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern. Der Tagungsbeitrag ist bis zu diesem Termin auf das angegebene Konto zu überweisen.

Unterkunft

Auf der Homepage der Stadt Greifswald gibt es den „Kojenfinder“, welcher einen guten Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und Preisklassen vermittelt: www.greifswald.info.



Die Vorträge finden im Hörsaal der Universität Greifswald auf dem Campus der Friedrich-Löffler Str. (Ernst-Lohmeyer-Platz) statt. Die Abendveranstaltung am 9.11. findet in der Brasserie Hermann (Gützkower Str. 1) statt. Das Theatercafe (Gesellschaftsabend am 10.11.) befindet sich am Platz der Freiheit (Anklamer Str. 108)



ne · Termine · Termine · Termine · Termine · Termine

Programm der öffentlichen Vortragsreihe im Haus der Natur 2018/19

Wie in jedem Jahr möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder herzlich zu einer Reihe interessanter Vorträge aus Wissenschaft, Natur und Umwelt einladen!

Lernen Sie weit entfernte Orte kennen, wie den Amistad Nationalpark in Panama oder aber Israel. Kommen Sie mit auf eine Reise entlang der schleswig-holsteinischen Nord- und Ostseeküste. Besuchen sie die dänische Ostseeinsel Bornholm. Oder kommen Sie zur Vernissage der Fotofreunde und sehen Sie unsere fantastische Natur in einigen Kurzfilmen und wunderschönen Aufnahmen.

Wir freuen uns, Sie bei den spannenden Vorträgen im Haus der Natur in Ahrensburg begrüßen zu können. Unser Dank geht an die Sparkassen-Kulturstiftung für ihre Förderung.

Donnerstag, 8.11.2018

Schleswig-Holsteins Nordseeküste – Mehr als Käse, Kohl und Köge
Wolf & Gabriele Leichsenring

Donnerstag, 15.11.2018

„Der Nationalpark Bayerischer Wald heute“ – Das Urgestein des deutschen Naturschutzgedankens wird erwachsen
Micha Dudek

Donnerstag, 22.11.2018

Ostseeinsel Bornholm
Stefan Hinsch

Donnerstag, 29.11.2018

Kolkraben und Schafhaltung – Untersuchung eines Konflikts über 30 Jahre
Dr. Veit Hennig



Ein Glasfrosch sp. *Cachranella albomaculata* aus dem Vortrag von Laszlo Klein.

Donnerstag, 06.12.2018

Ein Traumplatz für Naturfreunde – Mount Totomas Cloud Forest Lodge im Amistad Nationalpark in Panama
Laszlo Klein

Donnerstag, 13.12.2018

Helgoland – Die Bedeutung der Insel für Zugvögel
Elmar Ballstaedt

Donnerstag, 24.01.2019

Elbinsel Schwarztonnensand Entwicklung und Artenreichtum
Gert Dahms und Reiner Jochims

Donnerstag, 31.01.2019

Israel
Felix Timmermann

Donnerstag, 14.02.2019

Vernissage und Kurzfilme der Fotofreunde – Phantastische Natur
Fotofreunde des Vereins Jordsand

Donnerstag, 21.02.2019

Eiderenten in der deutschen Nord- und Ostsee – Bestandsentwicklung, Raumnutzung und Konflikte mit menschlichen Aktivitäten

Dr. Nele Markones und M. Sc. & Dipl.-Pol. Katharina Fließbach

Donnerstag, 28.02.2019

Schleswig-Holsteins Ostseeküste – Ein Seebäderballett
Wolf & Gabriele Leichsenring

Die Vorträge am 10. und 17. Januar sowie am 7. Februar 2019 stehen noch nicht fest.

Der Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr, die Adresse des Veranstaltungsortes: Haus der Natur, Bornkampsweg 35, 22926 Ahrensburg

Verein Jordsand – jetzt mit geänderten Adressen in den Sozialen Medien!

Folgen Sie uns für aktuelle Meldungen aus unseren Schutzgebieten, Neuigkeiten zum Thema Seevögel in Deutschland und weltweit sowie für wunderschöne Tier- und Landschaftsaufnahmen:



facebook.com/VereinJordsand



instagram.com/VereinJordsand



twitter.com/VereinJordsand

Alle Social Media-Kanäle sind auch ohne Registrierung zugänglich.

ne · Termine · Termine · Termine · Termine · Termine

10. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer vom 13. bis 21. Oktober 2018



So schöne Bewegungsaufnahmen von Sanderlingen gelingen bei den Zugvogeltagen im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer vor allem an den Stränden der Inseln, wo dieser Brutvogel der arktischen Tundra zu den Zugzeiten regelmäßig anzutreffen ist.
Foto: Ramon Döscher

An neun Tagen im Oktober dreht sich an der niedersächsischen Nordseeküste und auf den Ostfriesischen Inseln alles um Zugvögel, die im Herbst zu Tausenden aus dem hohen Norden ins Wattenmeer kommen. Pfuhschnepfen, Alpenstrandläufer und andere Watvögel stärken sich hier für den Weiterflug in ihre Winterquartiere in Südeuropa und Afrika; viele nordische Gänse verbringen den ganzen Winter an der Küste.

Das Partnerland der diesjährigen Zugvogeltage ist das westafrikanische Guinea-Bissau. Passend dazu locken viele Zugvogeltage-Veranstalter mit exotisch anmutenden Vorträgen und Bildpräsentationen oder westafrikanisch inspirierten Menüs, wie das Strandhotel Duhnen in Cuxhaven, wo Peter

Südbeck, Leiter des Nationalparks, von „unseren“ Zugvögeln unter den Palmen Guinea-Bissaus berichten wird.

Die Zugvogeltage bieten jedes Jahr eine besondere Gelegenheit, die Bedeutung des Wattenmeeres für den internationalen Vogelzug zu erleben und sich von seiner Faszination anstecken zu lassen.

Weitere Infos und das Programm finden Sie unter: www.zugvogeltage.de



10. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

Herzlich willkommen zum Westküsten-Vogelkiek vom 29. September bis 7. Oktober!

Im Herbst sind der Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und seine angrenzenden Gebiete für unzählige Vögel erste Wahl: Ungestörte Ruheplätze und Nahrung „satt“ machen ihnen diese Entscheidung leicht. Der Westküsten-Vogelkiek bietet allen Interessierten vielfältige Möglichkeiten, begleitet von Expertinnen und Experten die wichtigsten Rastplätze – z.B. das Rantumbekken auf Sylt oder den Hauke-Haien-Koog – zu besuchen, um das eindrucksvolle Phänomen des Vogelzugs live zu erleben. Der West-

küsten-Vogelkiek wird gemeinsam von der Nationalparkverwaltung, der Schutzstation Wattenmeer, dem NABU, der Seehundstation Friedrichskoog und dem Verein Jordsand veranstaltet. Weitere Informationen und das ausführliche Programm finden Sie im Internet unter www.westkuesten-vogelkiek.de



Zugvogelmusik

Minutenlanger Applaus sowie Standing Ovationen schon vor der Pause und beim großen Finale: Das Konzert „Zugvogelmusik – Lieder aus Ländern des Vogelzugs“ am 27. August 2017 im komplett ausverkauften Oldenburgischen Staatstheater war ein Riesenspektakel und ein großes Vergnügen für alle. Musik aus neun Ländern entlang des Ostatlantischen Zugwegs und ein großartiges Publikum, das mit Begeisterung sowohl die Künstler*innen feierte als auch die Zugvögel, die eigentlichen Stars der Veranstaltung. Angesichts dieses Erfolgs konnten die Veranstalter gar nicht anders, als in diesem Jahr nachzulegen: Am Samstag, den 15. September 2018, fand in der Kulturregion Oldenburg das zweite „Zugvogelmusik“-Konzert statt. Mit dabei waren neun Zugvögel sowie neun Bands und Ensembles aus Guinea-Bissau, Ghana, Kamerun, Marokko, Spanien, Wales, Deutschland, Norwegen und Russland.

„Zugvogelmusik“ ist die Musik, welche die im Wattenmeer vorkommenden Zugvogel-Arten von ihren Reisen aus Ländern entlang des Ostatlantischen Zugwegs mitbringen. Überraschend, fröhlich, vielseitig, mitreißend – und eine ganz außergewöhnliche Begegnung von Zugvögeln und Musiker*innen zwischen Nordeuropa und Westafrika. Der Mitschnitt des Konzerts von 2017 wurde jetzt, ergänzt durch die Rufe der porträtierten Zugvögel und bildhafte Erläuterungen zu jeder Art, als CD veröffentlicht. Seit dem 14.09.2018 ist die CD im Handel sowie in den Nationalpark-Einrichtungen und im Nationalpark-Online-Shop erhältlich. Mehr Informationen auf www.zugvogelmusik.de.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [39_3_2018](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Termine 40-45](#)